



Die Kinder kamen zum Kegeln und Kennenlernen zusammen.

Fotos: Gahr

# Kugel gegen Kegel

## Kennenlernnachmittag des BSKV Niederbayern

Zum großen U10-Kennenlernnachmittag „Kooperation im Kegelsport“ hatte der BSKV Niederbayern auf die Kegelbahnen nach Wendelskirchen eingeladen. Die Leitung hierzu hatte der Bezirkslehrwart Martin Gahr inne, der unterstützt wurde von Bezirksjugendsprecherin Sonja Gahr und Bezirksjugendwart Sebastian Jobstmann.

19 Teilnehmer im Alter von fünf bis zehn Jahren waren aus sechs Vereinen aus dem Bezirksområde angereist. Das Programm bot eine bunte Mischung. Zunächst lernte man sich bei verschiedenen Spielen gegenseitig kennen. Erläutert wurde, dass es das Kegeln schon im alten Ägypten gab, wobei man mit Elfenbein-Kegeln und Kugeln spielte. Auch im Mittelalter war es eine gerngesehene Beschäftigung für die edle Gesellschaft, vor allem die Damen. Bis heute hält sich das Kegeln, was an diesem Tag bestätigt wurde.

Die beteiligten Kinder waren nämlich mit Feuer und Flamme dabei. Auf die Unterschiede beim Bowling und Kegeln ging der Redner schließlich ein. Das Kegeln wurde in Amerika als Glücksspiel verboten, daher entstand das Bowling. Die Anordnung der Kegeln ist dabei verschieden. Während sie beim Kegeln eine Raute bilden, ist es beim Bowling ein Dreieck. Auch die Anzahl der Kegel ist verschieden, nämlich neun beim Kegeln und zehn Pins sind es beim Bowling. Bowling-Bälle sind zudem viel größer und schwerer und auch das Material des Parketts ist unterschiedlich.

Die Kinder begeisterten sich für



Volle Kraft voraus.

die Geschichte des Sportes, fragten gerne nach und brachten auch ihr eigenes Wissen bereits mit ein. Doch das Wichtigste war natürlich der Gang an die Bahn. Bei verschiedenen Teamspielen lernten sich die Kinder kennen. Der Ehrgeiz wurde geweckt und man wollte als Mannschaft zum Sieg kommen. Auch die Jüngsten zeigten ihr Können. Zahlreiche Achter fielen, worüber sich die U10er sehr freuten. Dank richtete Martin Gahr am Ende an die Kegelfreunde Wendelskirchen für deren Gastfreundschaft auf der Bahn.

Wer Interesse am Kegelsport hat, egal welchen Alters, kann sich an Bezirkslehrwart Martin Gahr unter 0152/56186105 wenden. Dieser informiert über die entsprechenden Möglichkeiten und Vereine vor Ort.